

VELBERT

Keine Kommentare

Frischgebackene Bachelor lassen die Hüte fliegen

31. August 2021 um 08:58 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Ganz im US-amerikanischen Stil ließen die ersten Bachelor-Absolventen des Berufskollegs Bleibergquelle die Hüte fliegen. Foto: Ulrich bangert/Ulrich Bangert

Velbert. Mit fliegenden Hüten feierten 40 Absolventen der Fachschule für Sozialpädagogik einen besonderen Tag: Am Berufskolleg Bleibergquelle wurden die ersten Abschlüsse „Bachelor Professional im Sozialwesen“ vergeben.



Von Ulrich Bangert

„Man kann nur staunen“, stellte Schulleiter Ludwig Wenzel erfreut fest. Mit dem Zeugnis ist nicht nur die staatliche Anerkennung verbunden, sondern auch die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung und erstmals – nach Absolvierung des Anerkennungsjahrs – ein Bachelor-Titel. „Wegen Corona haben sich die Anerkennungsverfahren verzögert, deshalb fand die Abschlussfeier erst jetzt statt“, so Lehrerin Andrea Sander, die intensiv die Ausbildung begleitet hatte.

Möglich wurde der Bachelor durch die Novellierung des Berufsbildungsgesetzes vom 1. Januar 2020, weshalb dieser hoch qualifizierte Abschluss erstmals in Nordrhein-Westfalen für die berufliche Bildung vergeben wird. Bewerbungen ins europäische Ausland werden deutlich vereinfacht. Der Abschluss ist dem akademischen Bachelor gleichgestellt, was europaweit einheitlich gilt. „Damit zeigt das Bundesbildungsministerium, dass die akademische und die berufliche Bildung gleich viel wert sind. Beide bieten hervorragende Perspektiven und ergänzen sich. Die höherqualifizierende Berufsbildung eröffnet Möglichkeiten bis auf Master-Niveau. Mit international verständlichen Abschlussbezeichnungen ist das für alle auf Anhieb sichtbar. Gleichzeitig wird der Fachkräftebedarf und damit die Wettbewerbsfähigkeit gesichert“, erklärte Wenzel.

Musikalisch wurde die Feierstunde aus den eigenen Reihen der ehemaligen Studierenden und Lehrkräfte umrahmt, wobei emotional an eine junge Dame erinnert wurde, die während der Ausbildung verstarb. Bei seiner Rede beantwortete Ludwig Wenzel im Grunde nur eine Frage: „Was lernen Erzieher?“ Stichwortartig zählte er die vielfältigen Themen auf und verdeutlichte die umfangreichen, verantwortungsvollen Ausbildungsinhalte.